

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und
Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **13 (1946)**

Heft 43

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

M I T T E I L U N G E N .

Nachtrag.

Aus La Paz, Bolivien, schreibt Herr Prof. Dr. Arnold Heim zu dem Referat im Bulletin No. 41, "Zum Stand der heutigen Methoden in der Erdöl-Exploration", Seite 11,:

"In Comodore Rivadaria (Argentinien) wird heute keine Neu-Bohrung niedergebracht ohne die elektrischen Messungen der Cia Schlumberger anzuwenden, die von grösstem Wert sind, besonders bei Rotary-Bohrungen."

A D R E S S A E N D E R U N G E N .

Dr. W. Keller, Geologe, Dalmazirain 4, Bern,
Dr. André Lombard, Géologue, Syndicat de recherches et
d'étude pétrolifères en Tunisie (S.E.R.E.P.T.)
2. Rue Barca. Tunis. Afrique du Nord.

B U L L E T I N N O 44.

Unser nächstes Bulletin wird einen Bericht über die wohlgelungene 13. Jahres-Versammlung in Zürich am 15./16. Juni enthalten. Er fehlt hier, da wir die Herausgabe eines Doppel-Heftes vermeiden wollten.

Die Redaktion.